

ANLAGE - EIGNUNGS- UND ZUSCHLAGSKRITERIEN

Hinweis: Im Interesse der Lesbarkeit wird auf geschlechterbezogene Formulierungen verzichtet. Selbstverständlich sind immer alle Geschlechter gemeint, auch wenn nur eines der Geschlechter explizit angesprochen wird.

1. Formale Kriterien (Nichterfüllung führt zum Ausschluss)

Rechtzeitiger Eingang bis zum 16.11.2026 um 14:00 Uhr

Später eingehende Unterlagen werden nicht mehr berücksichtigt

Vordruck 1A: Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen gem. §§ 123 und 124 GWB in Verbindung mit § 42 VgV

Es liegen keine erkennbaren Ausschlussgründe vor bzw. es werden Maßnahmen dargestellt, um die Zuverlässigkeit trotz Vorliegen von Ausschlussgründen darzulegen.

Vordruck 1B: Eigenerklärung zu wirtschaftlichen Verknüpfungen

Das Angebot ist unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen.

Vordruck 1C: Erklärung zur Tariftreue und Zahlung eines Mindestlohnes

Erklärung über Tariftreue sowie zur Zahlung eines Mindestlohnes.

Vordruck 1D: Eigenerklärung Verpflichtung gem. Verpflichtungsgesetz

Der Bieter erklärt sich zur Verpflichtung im Auftragsfalle bereit.

Vordruck 1E: Eigenerklärung zur Zahlung von Steuern und Sozialabgaben

Erklärung des Bieters zur Zahlung von Steuern und Sozialabgaben.

Vordruck 1F: Eigenerklärung gem. 5. RUS-Sanktionspaket

Erklärung des Bieters über die Einhaltung der Regularien des 5. RUS-Sanktionspaketes der Europäischen Union.

Der zur Verfügung gestellte Bogen wurde verwendet und wurde mindestens in Textform von der erklärenden Person unterschrieben.

Formale Kriterien nur bei Arbeitsgemeinschaften (Nichterfüllung führt zum Ausschluss)

Vordruck 1G: Vollmacht der vertretungsberechtigten Person im Falle einer Arbeitsgemeinschaft

Die Erklärung mit Nennung der bevollmächtigten vertretungsberechtigten Person über die gesamtschuldnerische Haftung der Arbeitsgemeinschaft liegt vor.

Vordruck 1H: Angaben zu Auftragsanteilen in der Arbeitsgemeinschaft

Die Angaben zu Auftragsanteilen liegen vor.

Vordruck 1I: Eigenerklärung über eine gesonderte Versicherung für Arbeitsgemeinschaften

Erklärung über die Bereitschaft zum Abschluss einer gesonderten Versicherung für Arbeitsgemeinschaften im Auftragsfalle.

Formale Kriterien nur bei Unterbeauftragungen (Nichterfüllung führt zum Ausschluss)

Vordruck 1J: Angaben zur Leistungsbereitstellung im Falle einer Unterbeauftragung

Erklärung über die Leistungsbereitstellung im Auftragsfall liegt vor.

2. Mindestanforderungen (Nichterfüllung führt zum Ausschluss)	
2A Eigenerklärung über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung Eigenerklärung über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung über die geforderten Deckungssummen liegt vor.	mind. 1,0 Mio. Euro für Personenschäden (3-fach maximiert)
	mind. 1,0 Mio. Euro für sonstige Schäden (3-fach maximiert)
2B Erklärung über die Beschäftigtenanzahl Jährliches Mittel der fachlich geeigneten <u>festangestellten Mitarbeiter</u> in den letzten 3 zusammenhängenden Geschäftsjahre (Anzahl an Personen maßgeblich, nicht das wöchentliche Stundenvolumen):	für den Leistungsbereich Bauphysik gem. Anlage 1.2 HOAI (Bau- und Raumakustik) = mind. 2 festangestellte Ingenieure bzw. Absolventen der Fachrichtung Architektur oder Bauingenieurwesen (oder vergleichbar)
2C Berufliche Qualifikation Berufliche Qualifikation des für die Erbringung der Leistung Verantwortlichen entspricht:	für den Leistungsbereich Bauphysik gem. Anlage 1.2 HOAI (Bau- und Raumakustik) = Abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Architektur, Bauingenieurwesen, Physik oder vergleichbar zur Ausführung der Leistungen der Bau- und Raumakustik (Nachweis durch Studiennachweis) <u>und</u> mind. 5 Jahre einschlägige Berufserfahrung im Bereich Bau- und Raumakustik

3. Zuschlagskriterien	
Angebotsbestandteile	Zu erreichende Punktzahlen
3A Bewertung der eingereichten Referenzen 3A.1 – 3A.4 (s. Seite 3-7)	28
3B Bewertung der Berufserfahrung der vorgesehenen Projektleitung (s. Seite 8)	15
3C Bewertung des Honorarangebots (s. Seite 8)	50
Erreichbare Gesamtpunktzahl:	93

3A.1 Bewertung der eingereichten Referenz für Leistungen der <u>Bauakustik</u>	Erreichbare Punkte
VERGLEICHBARE BAUAUFGABE Bei der Baumaßnahme handelte es sich um: - die <u>Sanierung</u> einer Klinik / eines somatischen Krankenhauses, bei der Leistungen der Bauakustik erbracht wurden. <u>oder</u> - die <u>Sanierung</u> einer psychiatrischen Einrichtung, bei der Leistungen der Bauakustik erbracht wurden.	(0-2) 1 2
VERGLEICHBARES LEISTUNGSBILD - Die Leistungsphasen 2-4 gem. Anlage 1 (1.2.2) HOAI (Bauakustik) wurden bearbeitet. <u>oder</u> - Die Leistungsphasen 2-7 gem. Anlage 1 (1.2.2) HOAI (Bauakustik) wurden bearbeitet.	(0-2) 1 2
ÜBERGEORDNETE VERGLEICHBARKEIT DER REFERENZ Höhe der Vergleichbarkeit des Referenzprojektes in Bezug auf die hier ausgeschriebene Maßnahme unter Berücksichtigung der projektspezifischen Anforderungen. 3 Punkte = hohe Vergleichbarkeit 2 Punkte = durchschnittliche Vergleichbarkeit 1 Punkt = geringe Vergleichbarkeit 0 Punkte = keine Vergleichbarkeit / nicht prüfbar	(0-3) 0-3
ERREICHBARE PUNKTZAHL REFERENZ 1 (Bauakustik)	(7)

3A.2 Bewertung der eingereichten Referenz für Leistungen der <u>Bauakustik</u>	Erreichbare Punkte
VERGLEICHBARE BAUAUFGABE (additive Punkvergabe) Bei der Baumaßnahme handelte es sich um: - den <u>Neubau</u> / einen <u>Erweiterungsbau</u> einer Klinik / eines somatischen Krankenhauses an einem vorhandenen Krankenhausstandort, bei dem Leistungen der Bauakustik erbracht wurden. <u>oder</u> - den <u>Neubau</u> / einen <u>Erweiterungsbau</u> einer psychiatrischen Einrichtung an einem vorhandenen Psychiatriestandort, bei der Leistungen der Bauakustik erbracht wurden.	(0-2) 1 2
VERGLEICHBARES LEISTUNGSBILD - Die Leistungsphasen 2-4 gem. Anlage 1 (1.2.2) HOAI (Bauakustik) wurden bearbeitet. <u>oder</u> - Die Leistungsphasen 2-7 gem. Anlage 1 (1.2.2) HOAI (Bauakustik) wurden bearbeitet.	(0-2) 1 2
ÜBERGEORDNETE VERGLEICHBARKEIT DER REFERENZ Höhe der Vergleichbarkeit des Referenzprojektes in Bezug auf die hier ausgeschriebene Maßnahme unter Berücksichtigung der projektspezifischen Anforderungen. <i>3 Punkte = hohe Vergleichbarkeit</i> <i>2 Punkte = durchschnittliche Vergleichbarkeit</i> <i>1 Punkt = geringe Vergleichbarkeit</i> <i>0 Punkte = keine Vergleichbarkeit / nicht prüfbar</i>	(0-3) 0-3
ERREICHBARE PUNKTZAHL REFERENZ 2 (Bauakustik)	(7)

3A.3 Bewertung der eingereichten Referenz für Leistungen der <u>Raumakustik</u>	Erreichbare Punkte
VERGLEICHBARE BAUAUFGABE Bei der Baumaßnahme handelte es sich um: - die <u>Sanierung</u> einer Klinik / eines somatischen Krankenhauses, bei der Leistungen der Raumakustik erbracht wurden. <u>oder</u> - die <u>Sanierung</u> einer psychiatrischen Einrichtung, bei der Leistungen der Raumakustik erbracht wurden.	(0-2) 1 2
VERGLEICHBARES LEISTUNGSBILD - Die Leistungsphasen 2-4 gem. Anlage 1 (1.2.2) HOAI (Raumakustik) wurden bearbeitet. <u>oder</u> - Die Leistungsphasen 2-7 gem. Anlage 1 (1.2.2) HOAI (Raumakustik) wurden bearbeitet.	(0-2) 1 2
ÜBERGEORDNETE VERGLEICHBARKEIT DER REFERENZ Höhe der Vergleichbarkeit des Referenzprojektes in Bezug auf die hier ausgeschriebene Maßnahme unter Berücksichtigung der projektspezifischen Anforderungen. <i>3 Punkte = hohe Vergleichbarkeit</i> <i>2 Punkte = durchschnittliche Vergleichbarkeit</i> <i>1 Punkt = geringe Vergleichbarkeit</i> <i>0 Punkte = keine Vergleichbarkeit / nicht prüfbar</i>	(0-3) 0-3
ERREICHBARE PUNKTZAHL REFERENZ 3 (Raumakustik)	(7)

3A.4 Bewertung der eingereichten Referenz für Leistungen der <u>Raumakustik</u>	Erreichbare Punkte
VERGLEICHBARE BAUAUFGABE (additive Punkvergabe) Bei der Baumaßnahme handelte es sich um: - den <u>Neubau</u> / einen <u>Erweiterungsbau</u> einer Klinik / eines somatischen Krankenhauses an einem vorhandenen Krankenhausstandort, bei dem Leistungen der Raumakustik erbracht wurden. <u>oder</u> - den <u>Neubau</u> / einen <u>Erweiterungsbau</u> einer psychiatrischen Einrichtung an einem vorhandenen Psychiatriestandort, bei der Leistungen der Raumakustik erbracht wurden.	(0-2) 1 2
VERGLEICHBARES LEISTUNGSBILD - Die Leistungsphasen 2-4 gem. Anlage 1 (1.2.2) HOAI (Raumakustik) wurden bearbeitet. <u>oder</u> - Die Leistungsphasen 2-7 gem. Anlage 1 (1.2.2) HOAI (Raumakustik) wurden bearbeitet.	(0-2) 1 2
ÜBERGEORDNETE VERGLEICHBARKEIT DER REFERENZ Höhe der Vergleichbarkeit des Referenzprojektes in Bezug auf die hier ausgeschriebene Maßnahme unter Berücksichtigung der projektspezifischen Anforderungen. <i>3 Punkte = hohe Vergleichbarkeit</i> <i>2 Punkte = durchschnittliche Vergleichbarkeit</i> <i>1 Punkt = geringe Vergleichbarkeit</i> <i>0 Punkte = keine Vergleichbarkeit / nicht prüfbar</i>	(0-3) 0-3
ERREICHBARE PUNKTZAHL REFERENZ 4 (Raumakustik)	(7)

Hinweise zur Bewertung der eingereichten Referenzprojekte

Bewertungsgrundlage:

Präsentation von vergleichbaren Referenzprojekten für den Leistungsbereich Bau- und Raumakustik im Bewerbungsbogen und als Anlage auf max. einer **DIN A3** Seite (einseitig, Querformat) pro Projekt unter Angabe der Projektbeschreibung, Leistungsumfang gem. HOAI und Leistungszeitraum, maßgeblich beteiligten verantwortlichen Personen, Projektbeteiligten und Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefonnummer. Es steht Ihnen frei, die Kontaktdaten des Bauherrn als Eigenerklärung mit Ansprechpartner, Anschrift, Telefonnummer, Faxnummer und E-Mailadresse oder ein Referenzschreiben oder Referenzbestätigung des Auftraggebers einzureichen.

Zur Bewertung der Referenzen ist zwingend eine textliche Erläuterung der Vergleichbarkeit der jeweiligen Referenz mit der hier ausgeschriebenen Maßnahme einzureichen. Dabei ist ein besonderer Fokus auf etwaige Parallelen und Besonderheiten sowie Erfahrungswerte aus der Referenzbearbeitung herauszustellen, um eine Bewertung zu ermöglichen.

Bewertet werden je Bieter die **beste** eingereichte Referenz je Kategorie (Sanierung / Neubau) für das Leistungsbild der Bau- und Raumakustik.

Die Projekte müssen innerhalb der vergangenen **8 Jahre (Stichtag 01.01.2018)** mit der Leistungsphase 8 (Objektplanung) abgeschlossen worden sein. Es werden nur Projekte in die Wertung einbezogen, für die die entsprechenden Tabellen im Bewerbungsbogen ausgefüllt und die im angegebenen Wertungszeitraum abgeschlossen wurden.

Um einen größeren Bieterkreis ansprechen zu können und damit einen ausreichenden Wettbewerb zu gewährleisten, wird der in § 46 Abs. 3 VgV vorgegebene Zeitraum von 3 Jahren auf einen Betrachtungszeitraum von 8 Jahren erhöht.

3B Bewertung der Berufserfahrung der vorgesehenen Projektleitung	
< 3 Jahre Berufserfahrung <u>in der Projektleitung</u> für Bau- und Raumakustik im Gesundheitsbau = 5 Punkte	Max. 15 Punkte
≤ 5 Jahre Berufserfahrung <u>in der Projektleitung</u> für Bau- und Raumakustik im Gesundheitsbau = 10 Punkte	
> 5 Jahre Berufserfahrung <u>in der Projektleitung</u> für Bau- und Raumakustik im Gesundheitsbau = 15 Punkte	
Erreichbare Gesamtpunktzahl 3B: 15 Punkte	

3C Bewertung des Honorarangebots
Das günstigste Angebot wird mit 50 Punkten und ein Angebot ab der doppelten Summe des günstigsten Angebots mit 0 Punkten bewertet. Die Punktzahl der dazwischenliegenden Angebote wird durch lineare Interpolation auf zwei Nachkommastellen ermittelt. <i>Punktzahl = 50 * (2 * niedrigster Preis – angebotener Preis) / niedrigster Preis</i>
Erreichbare Gesamtpunktzahl 3C: 50 Punkte